

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 36 (1949)
Heft: 3: Vier Siedlungen

Artikel: Siedlung am Kohlenrain in Horgen : H. Escher und R. Weilenmann, Architekten SIA, Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-28311>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

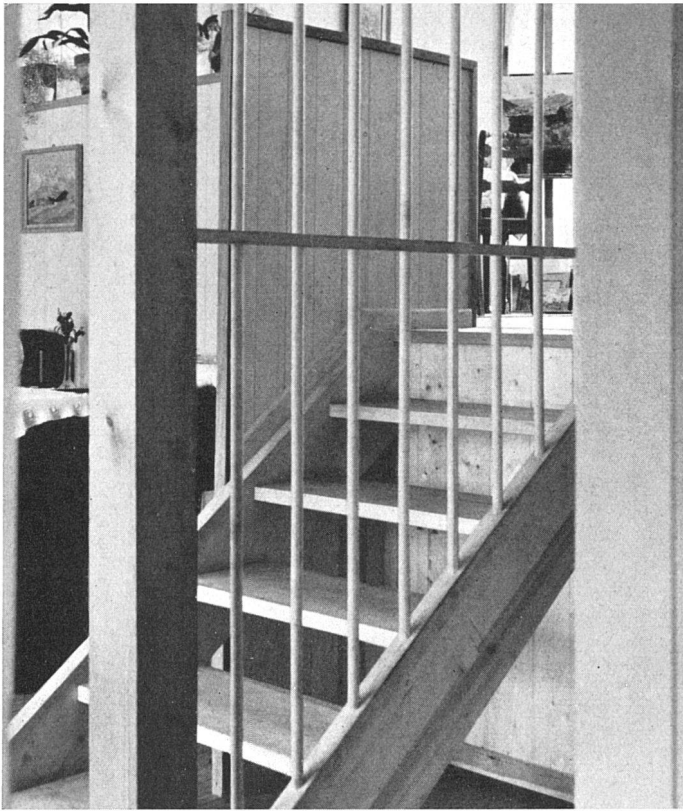
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

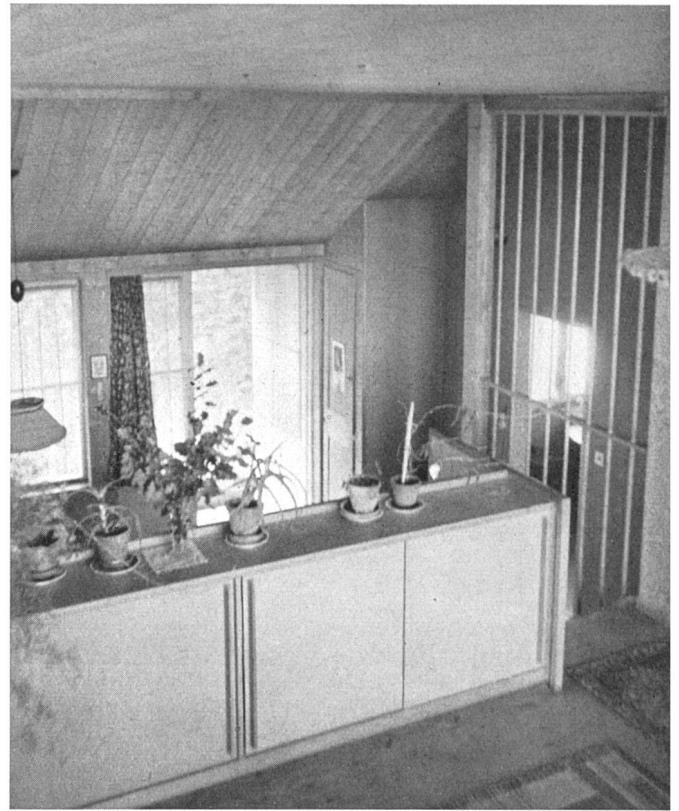
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



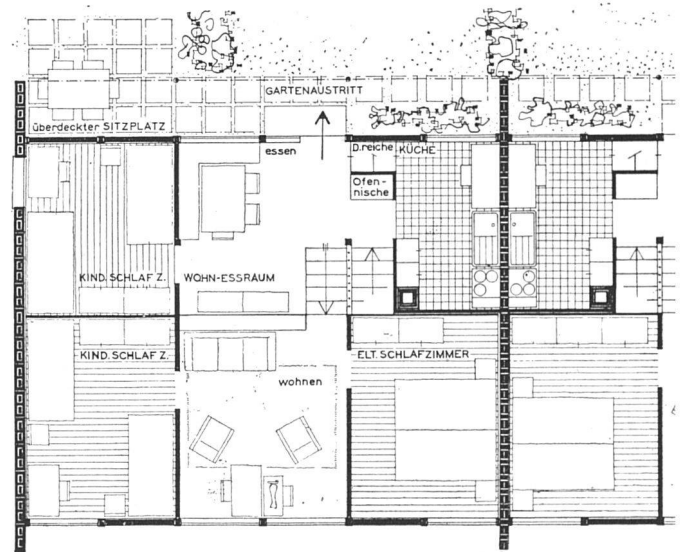


Differenzterasse zwischen Eßteil und Wohnteil / Les marches entre les deux niveaux de la grande salle / A few steps lead from the dining area to the living-area



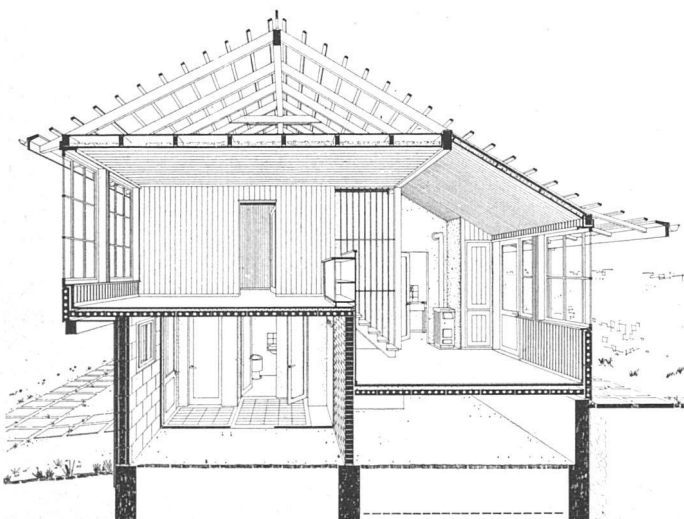
Blick vom höher gelegenen Wohnteil in den Eßteil und Garten, rechts Tür zur Küche / La grande salle vue de sa partie supérieure / View from living area down to the dining-area and the garden

blocksteinen, die Brandmauern aus Kalksandsteinen gemauert und außen verputzt. Im Innern wurden sämtliche Zimmer (außer Küche) mit senkrechtem Fastäfer verkleidet. Die Zimmerdecken bestehen ebenfalls aus unbehandeltem Fastäfer. Als Böden kamen in den Zimmern Tannenriemen zur Verwendung. Eßplatz und Küche, die meistbenutzten Räume, wurden mit Linol belegt. Um das viele Holz etwas zu unterbrechen, wurde die Wand gegen die Küche auch auf der Wohnzimmerseite verputzt und mit Emulsionsfarbe leicht grün gestrichen. Eingang und W. C. sind verputzt und erhielten Tonplattenböden. Alle von außen sichtbaren Holzteile sind roh gesägt und unbehandelt; dagegen wurde sehr auf Witterungsschutz des Holzes geachtet: sehr großes Vordach auf der Westseite, abgesetzte Holzkonstruktion, ein Geschoß hoch über Terrain auf der Ostseite. Die Schlafzimmerfenster und Küchenfenster sind durch grün gestrichene Schiebeläden geschützt. Die Häuser sind mit naturroten Doppelfalzziegeln eingedeckt.

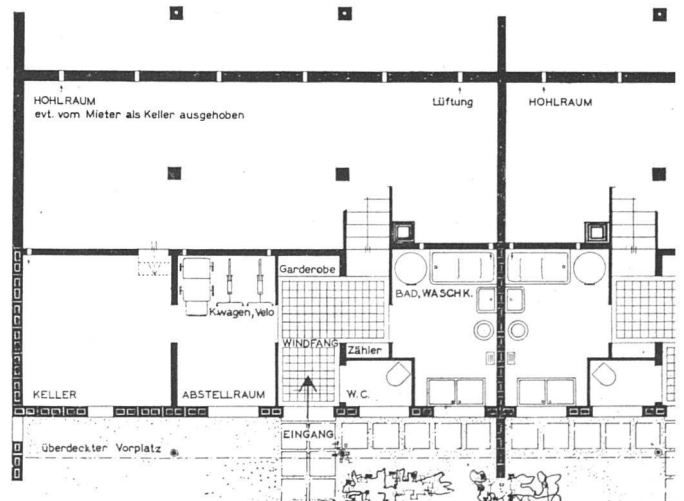


Oberes Geschoß 1:150 mit Gartenausstritt / Etage, avec sortie vers le jardin / Upper floor with garden access

Perspektivischer Querschnitt / Coupe perspective / Perspective section



Unteres Geschoß 1:150 mit Hauseingang / Sous-sol avec entrée / Basement floor with entrance



Talseitige Ansicht eines Doppelhauses mit überdecktem Eingang im Untergeschoß / Façade est d'une maison double avec entrée couverte côté sous-sol / East elevation of a pair of houses; access by covered entrances to the basement floor



Die Beheizung der ganzen Wohnung erfolgt durch einen Ofen im Wohnraum beim Kücheneingang in einfachster Weise mit minimalem Aufwand.

Daten der Siedlung:

Gründung der Genossenschaft November 1946.

1. Etappe, Bauzeit ca. Mai bis August 1947
2. Etappe, Bauzeit ca. Januar bis Juni 1948

Die Häuser verbleiben vorläufig im Eigentum der Genossenschaft. Immerhin ist ein Verkauf an die heutigen Mieter vorgesehen. Die Umgebung wurde fertig geplant, die Bepflanzung jedoch restlos den Genossenschaftern überlassen.

Laut Abrechnung pro Wohnung

reine Haus-Baukosten	1. Etappe:	2. Etappe:
inkl. Honorar 403 m ³	rund Fr. 29 300	rund Fr. 31 400
Umgebung, Erschließung, Gebühren, Landerwerb	ca. 470 m ² à Fr. 4.50	rund Fr. 5 000 rund Fr. 5 800
Gestehungskosten total	rund Fr. 34 300	rund Fr. 37 200
Subventionen:	ca. 41% der Gestehungskosten	
I. Hypothek:	ca. 46% der Gestehungskosten	
II. Hypothek:	ca. 8% der Gestehungskosten	
Eigenbeteiligung der Genossenschafte:	5% der Gestehungskosten	
Mieten:	Fr. 96 bis Fr. 110 je nach Größe des Grundstückes	

Eingeschossige Gartenfront mit Laube (Westseite) / Façade sans étage dominant sur le jardin avec galerie (ouest) / One-story elevation with terrace facing the garden (west)

